

Mitglied werden und mitmachen!

Der Förderverein „Dicke Berta“ e.V. Altenbruch hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Turm als maritimes Denkmal zu erhalten und für Besucher zu öffnen. Heute bieten Ehrenamtliche Führungen durch den Turm an, begleiten die Trauungen des Standesamtes Cuxhaven, die im Lampenraum stattfinden, sie putzen, malern und reparieren das Bauwerk, pflegen die Außenanlagen, beantworten Anfragen und erfüllen besondere Besuchswünsche.

Damit all das gelingt, sind viele Talente gefragt und der Verein braucht ehrenamtlich aktive wie auch passiv fördernde Mitglieder, Sponsoren für einzelne Projekte und ein Netzwerk von befreundeten Vereinen und Institutionen, die sich gegenseitig helfen und unterstützen. Die Dicke Berta dankt für jede Art der Mitarbeit und finanziellen Unterstützung.



Das Team der Aktiven kommt regelmäßig zu Turmtreffs und gemeinsamen Aktionen zusammen. Der Kreis ist stets offen ist für neue „Leuchtturmwärter“ im Dienst des schwarz-weißen Schmuckstücks auf dem Altenbrucher Elbdeich. Es ist ganz einfach: Kontakt aufnehmen und mal beim Turmtreff vorbeikommen.

Kontaktdaten und weitere Informationen sind auf der Homepage zu finden: www.dickeberta.de



Ja-Wort mit Elbblick

Heiraten im Lampenraum des Leuchtturms

Das Standesamt Cuxhaven und der Förderverein „Dicke Berta“ e.V. Altenbruch machen es möglich.

Infos und Terminabstimmung

Standesamt Cuxhaven · Grüner Weg 42 · 27472 Cuxhaven
047 21/700719 · www.cuxhaven.de



Layout & Druck: woelber.de



EXKLUSIV BEI

Ische
JUWELIER

Weil uns dieses einmalige Baudenkmal Dicke Berta am Herzen liegt, spenden wir von jedem verkauften Anhänger 10,00 € an den Förderverein Leuchtturm Dicke Berta e.V. zum Erhalt der Dicken Berta.



Anhänger Leuchtturm Dicke Berta

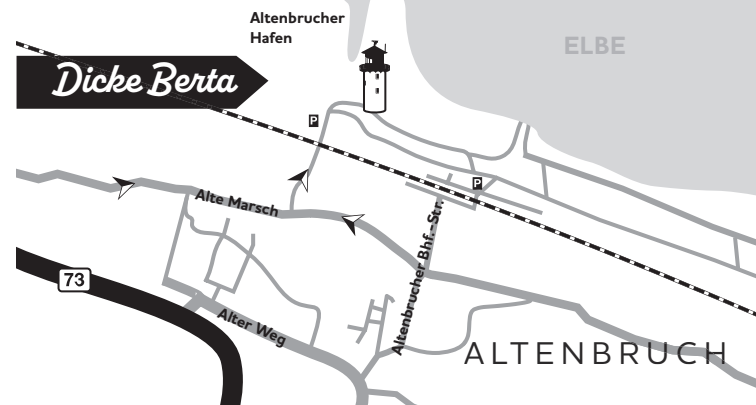
Detailgetreu gearbeitet in massiv
925/- Sterlingsilber.

Exklusiv bei uns erhältlich!

Standortkoordinaten
auf der Rückseite

Freie Fläche für individuelle
Gravur bei uns möglich

Juwelier Ische · Holstenstraße 7 · 27472 Cuxhaven
Tel.: 04721 / 51777 · www.ische.info



Museumsleuchtturm

DICKE BERTA



53° 50' 15" N

8° 46' 21" O

ALTENBRUCHER HAFEN

Öffnungszeiten

Ostersonntag bis Ende September
Dienstag 10 bis 12 Uhr
Samstag 15 bis 17 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung



Museumsleuchtturm

Nach der Schließung sollte der Leuchtturm abgebaut und verschrottet werden. Das war für viele Altenbrucher Bürger undenkbar. Noch im Jahr der Stilllegung gründeten sie den Förderverein „Dicke Berta“ e.V. Altenbruch und kämpften um das Überleben des Wahrzeichens. Im August 1983 wurde der Leuchtturm als technisches Baudenkmal anerkannt. Somit war der Grundstein für das zweite Leben der *Dicken Berta* als maritimes Denkmal und lebendiges Museum gelegt.

Maritimes Denkmal und Sehnsuchtsort

Das Leuchtfeuer *Dicke Berta* auf dem Deich oberhalb des Altenbrucher Hafens führte ab November 1897 Schiffe sicher durch das schwierige Fahrwasser der Niederelbe mit ihren Strömungen, Untiefen und Richtungsänderungen. Die Bedienung und Wartung der Technik gehörten zu den Aufgaben der Leuchtturmwärter. Sie stellten sicher, dass die Lampe stets zuverlässig leuchtete.

Der technische Fortschritt machte auch vor den Leuchttürmen nicht Halt. Ab den 1970er-Jahren wurden an der Niederelbe neue automatisierte Leuchtfeuer gebaut. Somit war die tägliche Anwesenheit von Leuchtturmwärtern überflüssig. Das galt auch für die *Dicke Berta*. Anfang März 1983 erlosch die Lampe für immer.



Foto: Jan Czonszke

Zähe Verhandlungen mit unterschiedlichen Institutionen und Behörden folgten. 1990 konnte dann endlich mit der Renovierung begonnen werden. Dem außerordentlichen Engagement des Fördervereins zusammen mit Sponsoren und großzügigen Spendern ist es zu verdanken, dass die *Dicke Berta* heute in voller Pracht am Deich steht und weithin sichtbar Besucher aus aller Welt anlockt. Von außen fasziniert die genietete Stahlkonstruktion – im Innern ist es die Technik, die noch gut erhalten und teilweise voll funktionsfähig ist. Nur leuchten darf der Turm nicht mehr.

Führungen

Wer sich über die Technik der Leuchtfeuer informieren, mehr über das Leben der Leuchtturmwärter erfahren oder einfach den traumhaften Blick auf die Elbe genießen möchte, der sollte eine fachkundige Führung besuchen – zu den regulären Öffnungszeiten oder nach individueller Vereinbarung.



Hochzeiten

Nicht nur für Leuchtturmfans, auch für kleine und große Entdecker ist die *Dicke Berta* ein wahrer Sehnsuchtsort. Im Lampenraum verbinden sich Technik und Romantik zu einer einzigartigen Symbiose – ein perfekter Ort, um „Ja“ zu sagen. Die Technik, das festlich-maritime Ambiente und nicht zuletzt der weite Blick auf die Elbmündung suchen ihresgleichen. Dieser magische Ort macht die Trauungen zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das besondere Flair wird Brautpaaren und Besuchern immer in Erinnerung bleiben.

Seit 2002 geben sich hier bis zu 200 Paare pro Jahr das Ja-Wort. Und viele kommen immer wieder – allein oder mit Familie und Freunden, um in Erinnerungen zu schwelgen.